



RECHTSENTWICKLUNGEN IN DER DDR auch im deutsch-deutschen Vergleich Jena-Göttingen-Seminar zur Jüngereren Rechtsgeschichte

über

Das sozialistische Recht der DDR, seine Grundlagen und ausgewählte Teilbereiche sind Gegenstand des rechtshistorischen Seminars im Sommersemester 2026. Es geht aber auch um Rechtsentwicklungen (insbesondere im Familienrecht) im deutsch-deutschen Rechtsvergleich. Das Seminar wird gemeinsam mit **Prof. Dr. Eva Schumann**, Lehrstuhl für Deutsche Rechtsgeschichte und Bürgerliches Recht an der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität **Göttingen** veranstaltet. Im „Jenaer Arm“ des Seminars wird es um das Recht als Klassenkampffunktion, um Grundzüge der sozialistischen Gesetzlichkeitswissenschaft und um rechtstheoretische und rechtsgeschichtliche Reflexionsebenen gehen.

wie und wer

Das Jena-Göttingen-Seminar wird als gemeinsame Blockveranstaltung im **Juli 2026** (möglichst in Erfurt) stattfinden. Der Jenaer Arm wird durch zwei in Jena stattfindende Semestertermine (im April 2026) vorbereitet. Im Rahmen des Seminars können **Übungs- oder Examensseminararbeiten** für den Jenaer SB 1 geschrieben werden. Eine Literaturliste mit Einstiegsliteratur wird ab Ende März 2026 bereitgehalten und auf der website der apl. Professur für Bürgerliches Recht, Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte und Medizinrecht bekanntgemacht. Weil die Zahl der Seminarplätze begrenzt ist, melden Sie sich bitte per Email an. Alle Informationen und Termine werden per Email kommuniziert.

anmelden und kontaktieren

FSU Jena, Rechtswissenschaftliche Fakultät, apl. Professur für Bürgerliches Recht, Deutsche und Europäische Rechtsgeschichte und Medizinrecht, Prof. Dr. iur. Adrian Schmidt-Recla, Carl-Zeiß-Str. 3, D-07743 Jena, adrian.schmidt-recla@uni-jena.de